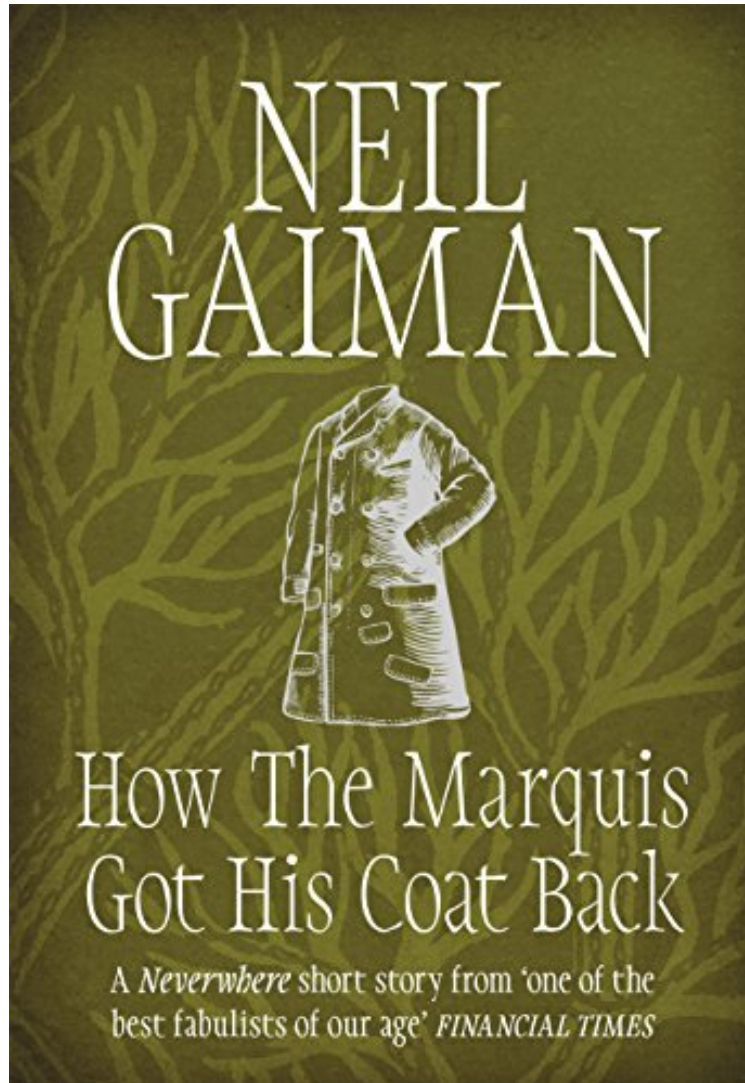


(Free read ebook) How the Marquis Got His Coat Back (English Edition)

## How the Marquis Got His Coat Back (English Edition)

Von Neil Gaiman

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #80399 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-10-27 Erscheinungsdatum: 2015-10-27 File Name: B015NA9TUS | File size: 70.Mb

**Von Neil Gaiman : How the Marquis Got His Coat Back (English Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised How the Marquis Got His Coat Back (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Erweiterung zu "Neverwhere" - ganz nett Von KGBeast Der Marquis de Carbras ist als Figur aus Neil Gaimans bereits verfilmten Roman Neverwhere bekannt, in dem er eine nicht zu verachtende Rolle spielt. Der Beginn dieser kleinen Erzhlung findet ihn in einer ziemlich misslichen Situation, bevor uns dann sein Weg dahin beschrieben wird. Der Marquis ist nmlich auf der Suche nach seinem sagenhaften Mantel gewesen, der ihm abhand-engekommen war. Bei den Mushroom-Leuten findet er jemanden, der einen Hinweis dazu hat. Um diesen Hinweis zu bekommen muss er

allerdings einen Liebesbrief zu einer Rabenfrau bringen. Etwas erstaunt erklärt sich der Marquis dazu bereit und macht sich mit einem gebundenen Führer auf den Weg allerdings ohne zuvor zu erfragen, an wen dieser Führer eigentlich gebunden ist. Prompt findet er sich im Gebiet von Castle Elephants, einer Gegend, in die er aus guten Gründen eigentlich nie wieder zurückkehren wollte. Bevor er reagieren kann, befindet er sich in den Händen - gewissermaßen des Elefanten und sieht seinem baldigen Ableben entgegen. Oder .?Eine nette kleine Ergänzung zum Neverwhere-Roman, oder für die, die diesen noch nicht gelesen haben ein kleiner Gaiman-Lesesnack für zwischendurch.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine "fantastische" Erzählung voller Charme, Humor und Einfallsreichtum - Neil Gaiman at his best Von Dodo Persönlich finde ich, Neil Gaiman ist am besten, wenn er entweder realistisch duster oder "phantastisch"-mythisch schreibt, völlig in einer skurrilen Parallelwelt versinkt (wie eben in Neverwhere, das hier natürlich die Vorlage ist. Seine "künstlerisch-angehauchten", abstrakteren Werke (z.B. einige seiner Kurzgeschichten) sind eher nicht so "mein Ding". Nach vielen, vielen Jahren hat Gaiman also endlich die einst als Geburtstagsgeschenk für eine seiner Töchter angefangene Geschichte um den Marquis de Carabas fertig gestellt. Und dies ist ihm so gelungen, dass man wirklich nicht merkt, dass die Story in zwei weit auseinanderliegenden Abschnitten entstanden ist. (Was Hoffnung gibt für den kürzlich wieder in Aussicht gestellten zweiten Teil von "American Gods"). Der Marquis de Carabas ist neben Hunter sicher die interessanteste Figur in "Neverwhere", ein geheimnisvoller dunkelhaariger Mann unbekannter Herkunft, der sein Leben lange in einer Schachtel aufbewahrte, was ihn quasie unsterblich machte. Nun aber gab es da ein gewisses Problem in "Neverwhere", die Schachtel musste geöffnet werden, und der Marquis hat in dieser Situation auch noch seinen magischen Mantel verloren, der ihn eigentlich erst zum "Marquis von Carabas" machte. Stattdessen muss er nun mit einer Art Poncho herumlaufen, was ihm einfach nicht die gleiche Würde und Auenwirkung verleiht. Also, der Mantel muss dringend wieder her. Nur leider haben von dieser Notlage einige Leute erfahren, die mit ihm noch eine Rechnung offen haben... Ein wirkliches "Herzstück" für Gaiman-Fans, ein Bchlein, das man lieber ganz in Ruhe liest und genießt, damit man länger etwas davon hat. Und dann liest man es am besten gleich nochmal.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. tolle Geschichte Von Serenissima hier wird vieles unterlassen, was man so in Schreibratgebern liest zum Thema: wie beginne ich eine Geschichte. Und das ist TOLL! Ich kenne die Geschichten aus Neverwhere nicht, auch keine Figuren daraus. Bin also einfach so "in die Geschichte gefallen", ohne zu wissen, wer nun wer ist. Und es war fantastisch! Neil Gaiman hats echt drauf! kann ich sehr empfehlen, und wenn es nur ist, um zu erfahren, wie man es auch machen kann.

Kurzbeschreibung A Neverwhere short story from one of the brightest, most brilliant writers of our generation - the Sunday Times and New York Times bestselling author of the award-winning The Ocean At the End of the Lane. The coat. It was elegant. It was beautiful. It was so close that he could have reached out and touched it. And it was unquestionably his.\*\*\*'Gaiman's achievement is to make the fantasy world seem true' The Times Werbetext A NEVERWHERE short story from 'one of the best fabulists of our age' Financial Times Kurzbeschreibung A Neverwhere short story from one of the brightest, most brilliant writers of our generation - the Sunday Times and New York Times bestselling author of the award-winning The Ocean At the End of the Lane. The coat. It was elegant. It was beautiful. It was so close that he could have reached out and touched it. And it was unquestionably his.\*\*\*'Gaiman's achievement is to make the fantasy world seem true' The Times